Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 17

Illustration: [s.n.]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

„Wüssed Sie, Frau Binggeli, wänn me amene Mänsch eso gar nüt nachsäge cha, isch er mir scho e chli verdächtig."

Herr Germany

Herr Germany war heftig krank gewesen.
Ob er dies selbst verschuldet oder fremde Sünden
Ihn krank gemacht, ist schwerlich zu ergründen.
Er gebrauchte lange Zeit, um zu genesen.

Er hatte Schmerzen, Fieber, Brüche aller Arten,
War arbeitslos, und pumpte drum im Kreise
Die Leute an, in nicht zu knapper Weise.
Kurz: Er gab aus, — — die Gläubiger, die sparten.

Als er das erste Mal auf seinen schwachen Beinen
Sein Haus verliess, da traf er auf den Gassen
Die Leute an, die er hat zahlen lassen.
Bei ihrem Anblick wurde ihm zum Weinen.

Die präsentierten Schulden tat er falten
Und sagte dann zu wiederholten Malen:
«Wer so, wie ich, hat Schmerzen ausgehalten,
Braucht keinem Menschen 'was zurückzuzahlen!»

Turic